

21.03.2019 Politik

Investitionsbedarf der Krankenhäuser

DKG, PKV, GKV-Spitzenverband



Gemeinsame Pressemitteilung der
Deutschen
Krankenhausgesellschaft, des
Verbandes der Privaten
Krankenversicherung und des GKV-
Spitzenverbandes

Der bestandserhaltende Investitionsbedarf der
Krankenhäuser liegt bundesweit deutlich über sechs
Milliarden Euro pro Jahr. Dies zeigt die aktuelle

Investitions-Analyse für das laufende Jahr 2019, auf die sich der GKV-Spitzenverband, der Verband der Privaten Krankenversicherung und die Deutsche Krankenhausgesellschaft jetzt verständigt haben. Die bereits zum sechsten Mal veröffentlichte Analyse von Investitionsbewertungsrelationen soll den Bundesländern helfen, die von ihnen bereitzustellenden Investitionsmittel für Krankenhäuser besser zu kalkulieren und gezielter zu verteilen. Derzeit decken die Bundesländer mit ihren Zahlungen aber gerade einmal die Hälfte der benötigten Gelder für Investitionen tatsächlich ab.